

Schneidedraht zur manuellen Anwendung

Eigenschaften

Blank gezogener Stahldraht mit quadratischem Querschnitt, mit einer hohen Biegeelastizität bei gleichzeitig hoher Zugfestigkeit, zum mechanischen Durchtrennen von Verklebungen. Der vorwiegende Einsatzzweck liegt im Ausbau geklebter Fahrzeugverglasungen sowie anderer geklebter Fahrzeug- und Anbauteile.

Anwendung

Der ProGlass Schneidedraht VKD wurde für die manuelle Anwendung entworfen. Wir empfehlen die Verwendung geeigneter Draht-Zuggriffe, welche die Drahtenden sicher festklemmen. Das Durchtrennen der Verklebung erfolgt durch Ziehen des gespannten Drahtes in die gewünschte Trennrichtung. Aufgrund der scharfen Kanten des Drahtes wird das Klebematerial mit einem glatten Schnitt durchtrennt. Bei breiteren und/oder härteren Verklebungen ist es ggf. hilfreich den Draht während des Ziehens in der Kleberaupe leicht hin und her gleiten zu lassen. Dies verstärkt den Schneideffekt und vermeidet ein Abreißen des Drahtes aufgrund zu hoher Krafteinwirkung.

Hinweis: Vermeiden Sie ein zu schnelles Hin- und Herziehen des Drahtes. Dies führt zu starker Wärmeentwicklung, was die Freisetzung gesundheitsschädlicher Substanzen aus der Kleberaupe begünstigt. Die übermäßige Wärmeentwicklung schwächt außerdem das Material, was zu einem vorzeitigen Bruch des Drahtes führen kann.

Technische Daten

Form:	Vierkantdraht aus blankem Stahldraht
Material:	Stahl (1.4310)
Farbe:	blank, glänzend (silberfarben)
Durchmesser:	0,60 +/- 0,01 mm x 0,60 +/- 0,01 mm
Kantenradius:	max. 0,07 mm
Zugfestigkeit:	70 kg (686 N) – das entspricht 1.900 N/mm ²
Anwendung:	manuell (mit Zuggriffen), nur ziehen
Liefereinheit:	Spule zu 22 m (VKD-22) Spule zu 44 m (VKD-44)

Querschnittsabbildung

